

I. EINLEITUNG	11
I.1 Ausgangspunkte	11
I.2 Fragestellung und Aufbau der Arbeit	13
I.3 Forschungsüberblick zu Perspektiven von SchülerInnen	16
II. SCHULE IM KONTEXT SPRACHLICHER UND SOZIOKULTURELLER PLURALITÄT	20
II.1 Die Gefahr der Reproduktion gesellschaftlicher Ungleichheit durch Schule	20
II.2 Bildungskonzepte für die Migrationsgesellschaft	22
II.3 Empirische Befunde	27
II.4 Zwischenfazit	29

III. EMPIRISCHE STUDIE	31
III.1 Methodisches Vorgehen	31
III.1.1 Forschungsmethode	31
III.1.2 Leitfaden	31
III.1.3 Datenerhebung	32
III.1.4 Stichprobe	33
III.1.5 Transkription der Daten	34
III.1.6 Auswertung der Daten	35
III.1.7 Darstellung der Ergebnisse	38
III.2 Fallanalysen	38
III.2.1 Gruppe 1 – Zahra, Nour und Nuriya	38
III.2.1.1 Allgemeines zur Gruppendiskussion	38
III.2.1.2 Erste Beschreibung der Schule	39
III.2.1.3 Beziehung zu den Lehrkräften	40
III.2.1.4 Umgang mit soziokultureller Pluralität	43
III.2.1.5 Umgang mit Mehrsprachigkeit	47
III.2.1.6 Zusammenfassung	51
III.2.2 Gruppe 2 – Esra und Leopold	52
III.2.2.1 Allgemeines zur Gruppendiskussion	52
III.2.2.2 Erste Beschreibung der Schule	53
III.2.2.3 Beziehung zu den Lehrkräften	54
III.2.2.4 Umgang mit soziokultureller Pluralität	56
III.2.2.5 Umgang mit Mehrsprachigkeit	65
III.2.2.6 Zusammenfassung	69

III.2.3 Gruppe 3 – Liv und Lili	70
III.2.3.1 Allgemeines zur Gruppendiskussion	70
III.2.3.2 Erste Beschreibung der Schule	70
III.2.3.3 Beziehung zu den Lehrkräften	71
III.2.3.4 Umgang mit soziokultureller Pluralität	74
III.2.3.5 Umgang mit Mehrsprachigkeit	77
III.2.3.6 Zusammenfassung	80
IV. DISKUSSION	82
IV.1 Schule an sich	82
IV.2 Selbst- und Fremdverortung	84
IV.3 Wahrnehmung des allgemeinen Umgangs mit sprachlicher und soziokultureller Pluralität	86
IV.4 Wahrnehmung des Umgangs mit Mehrsprachigkeit	87
IV.5 Reaktionen auf den Umgang mit sprachlicher und soziokultureller Pluralität	88
V. SCHLUSSBETRACHTUNG	91
VI. ANHANG	94
VII. LITERATURVERZEICHNIS	99